

# Protokoll

zur Jahreshauptversammlung des Tauchsportvereins „Stolteraα“ e.V. Rostock

**Termin:** 29.03.2023, 19.00 Uhr - 22.00 Uhr

**Ort :** Zum Bauernhaus, Rostock – Biestow

Versammlungsleiter: Dr. Gerd Niedzwiedz

Protokollführer: Sebastian Bergfeld; ergänzt durch Dr. Gerd Niedzwiedz

Zahl anwesender Mitglieder: 22

Zahl vertretener Mitglieder: 12

## Tagesordnung:

0. Organisatorisches zu MV
  - Kontrolle Beschlussfähigkeit (laut Satzung 15%)
  - Ordnungsgemäße Einladung
  - Tagesordnung ok? Einwände / Änderungen
  - Versammlungsleiter / Protokollführer
1. Rechenschaftsbericht des Vorstandes mit den Teilbereichen
  - Vorstandsarbeit/Vereinssituation
  - Ausbildungssituation
  - Materialbestand des Vereins
  - Finanzbericht
2. Bericht der Kassenprüfer
3. **Wahl der neuen Kassenprüfer**
4. Diskussion und Bestätigung der Berichte, Entlastung des Vorstandes für seine Arbeit im Jahr 2019
5. Arbeitsplan 2023, u.a. Taucherlager, Stammtischtermine und –themen, Ausbildung, Tauchreisen etc.
6. Sonstiges

## TOP 0:

- Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden Gerd Niedzwiedz
- Feststellung der Beschlußfähigkeit:  
Laut Satzung ist die Anwesenheit von 15% der Mitglieder zur Jahres-MV Voraussetzung der Beschlussfähigkeit.  
**Die Beschlussfähigkeit ist mit 42,5% Anwesenheit bzw. Vertretung (=34 Stimmen) gegeben.**
- Es wird ausdrücklich festgestellt, dass die Versammlung satzungsgemäß einberufen worden ist.
- Bekanntmachung des Versammlungsleiters (Gerd Niedzwiedz als Vereinsvorsitzender) und des Protokollführers (Sebastian Bergfeld als stellvertretender Vereinsvorsitzender)
- Der Versammlungsleiter verliest die Tagesordnung.
- Bitte um Eintragung in Anwesenheitslisten mit Bitte um Angabe der aktuellen Erreichbarkeit und Adresse, EMail, Telefonnr.
- Eintragung in aktenkundige Belehrung zum Verhalten beim Schwimmhallentraining
- Da die in der Einladung erfolgte Aufforderung an alle Mitglieder, ggf. Vorschläge zur Satzungs- oder Tagesordnungsänderung einzureichen, als weitere Themen zu diskutieren, zu keinen Reaktionen geführt hat, wird weiter entsprechend verschickter Tagesordnung verfahren:

## TOP 1: Berichte des Vorstandes

- es wurden durch den Vereinsvorsitzenden per PowerPoint-Präsentation Ausbildungs- und Vereinsaktivitäten des vergangenen Jahres in Erinnerung gebracht. Höhepunkte waren u.a. die beiden Taucherlager (Mai und September) und das Jahresabschluss-tauchen im November. Besondere Erwähnung fand, dass 2 neue Mitglieder ihre Tauchausbildung 1-Stern abschliessen konnten und besonders wichtig für den Verein: Lucie erwarb die Lizenz für den DOSB-Übungsleiter für den Tauchsport. Derzeit befinden sich weitere 3 Neumitglieder in der 1Stern-Ausbildung.

- Es erfolgte eine Änderung der Berichtsreihenfolge aus praktischen Gründen:
- Kassenbericht (Sebastian Bergfeld in Vertretung für den verhinderten Klaus Moscha)
  - Mitgliederbestand im Verein (Sebastian Bergfeld)
  - Bericht über die materielle Situation des Vereins (Dirk Orgis)

Empfehlung zur künftigen tauchtechnischen Ausrüstung des Vereins in der Taucherkammer, Vorschlag zur Abstimmung durch die MV:

- Es werden 2 komplette kaltwassertaugliche Tauchausrüstungen durch den Verein vorgehalten, die dem aktuellen technischen Stand entsprechen.
- Dazu werden 2 neue, moderne Wing-Jackets angeschafft
- 2 Komplett Kaltwasser Automaten-Sets sind vorhanden, die restlichen 6 Poseidon-Regler werden interessierten Mitgliedern zum Kauf angeboten.
- Einen Preis dafür gilt es noch festzulegen.
- 2 neue 12L-Tauchflaschen mit Doppelventilen werden angeschafft
- Bei den vorhandenen 10L-Tauchflaschen werden bei denen mit alten Doppelventilen diese durch neue, modernere Doppelventile ersetzt.
- Die kleinkonischen Tauchflaschen werden aus dem Bestand genommen und interessierten Mitgliedern zum Kauf angeboten.
- Alte „DDR-Ausrüstung“ wird ausgesondert und an interessierte Mitglieder verschenkt.
- Dabei werden auch die alten Kompen ausgesondert und dafür 2 neue angeschafft.
- Der Stahlschrank wird entrümpelt und zur Aufbewahrung der dort befindlichen Atemregler eine Möglichkeit geschaffen, bei der sie luftig gelagert werden können.

### **TOP 2 Bericht der Kassenprüfer (Olaf Möller, Gunnar Söllig)**

Der Bericht der Kassenprüfer wurde durch Olaf Möller vorgetragen. Gunnar Söllig ist entschuldigt gewesen.

Die Kassenprüfung hat am 15.03.2023 in der Händelstraße 6 in Rostock stattgefunden.

Anwesend waren G. Söllig, O. Möller und K. Moscha.

Dabei wurde festgestellt, dass die Kasse ordnungsgemäß geführt worden ist.

Es gab keine Beanstandungen.

### **TOP 3: Wahl der neuen Kassenprüfer**

Kandidaten: Olaf Möller, Gunnar Söllig (abwesend, hat während der MV telefonisch seine Bereitschaft dem ersten Vorsitzenden mitgeteilt.

Weitere Kandidaten erklärten sich nicht bereit.

**Die neuen Kassenprüfer wurden einstimmig durch die MV gewählt.**

### **TOP 4: Diskussion der Berichte**

Zu den Berichten gab es keine Diskussionsbeiträge seitens der anwesenden Mitglieder.

**Es erfolgte einstimmige Bestätigung der Berichte einschließlich der Bestandsänderungen in der Taucherkammer und die Entlastung des Vorstandes für 2022 durch die Mitgliederversammlung (MV)**

### **TOP 5: Arbeitsplan 2023:**

geplante Taucher-Urlaube und Tauchsportliche Veranstaltungen:

- Antauchen 1. Mai 2023
- Frühjahrstaucherlager 18.-21.05.2023
- Lunnevik 16.-24. Juni 2023
- Herbsttaucherlager 15.-17.09.2023
- Abschlusstauchen 18.11.2023
- Weihnachtsfeier 09.12.2023
- Vorgeschlagene Stammtischthemen:

April: Theorie Sonderbrevet Nachttauchen (Praxis im Taucherlager)

Mai: Theorie und Praxis Sonderbrevet Gruppenführung

Weitere Themenvorschläge ohne Termin: Theorie der Mischgasherstellung,  
Sollte es in der nächsten Zeit weitere Ideen geben, bitte an G. Niedzwiedz senden.

- Eik Deistung organisiert einen Sonderkurs Unterwasserfotografie für Anfänger und Fortgeschrittene, Abschluß mit Sonderbrevet Foto\*, Kosten 100,00EUR

### **TOP 5: Sonstiges:**

G. Niedzwiedz informierte über aktuelle Themen, die das Tauchen betreffen:

- Geändertes Wassergesetz des Landes MV und die Konsequenzen für das Tauchen. Eine Liste der Wasserbehörden in den einzelnen Kreisen in MV liegt dem Vorstand vor, um dort Anträge für das Tauchen in den Binnengewässern zu stellen.
- Seitens des Vorsitzenden wurde darauf verwiesen, dass einzelne Vereinsmitglieder auch über den Verein hinaus aktiv sind: Gerd Niedzwiedz ist im erweiterten Vorstand des LTV, Willi König war als Vortragender an der Landesausbilder-tagung beteiligt gewesen, Christina Augustin ist regelmäßig in den SK Meeresbiologie involviert
- Das Riff Nienhagen hat mit der Fraunhofer Gesellschaft einen neuen Betreiber. Damit ändert sich das Nutzungskonzept mit Konsequenzen für die Nutzung durch Sporttaucher. Ein mögliches Nutzungskonzept für Sporttaucher wurde durch G. Niedzwiedz mit einem Mandat durch den LTV MV bereits Fraunhofer vorgelegt.
- In der Taucherammer gibt es Differenzen zwischen Vermieter und Verein bzgl. der Fläche des Mietobjektes. Anlass war die Neufassung des Mietvertrages durch den Vermieter. Er hat dabei eine Fläche entsprechend der Bauunterlagen (Zeichnungen) ausgewiesen, die 4m<sup>2</sup> größer ist, als die selbst vermessene. Der Vermieter lehnt jedoch ein gemeinsames Nachmessen der Raumfläche ab. Wir bezahlen somit als Verein 4x4€/m<sup>2</sup> pro Monat zu viel. Der Vorstand hat auf einen Rechtsstreit verzichtet. Gründe dafür sind offensichtlich.
- Das Vereinsschlauchboot steht seit 1/2023 bei Sebastian Bergfeld. Bei Nutzungswunsch bitte bei Ihm melden. Der E-Motor nebst Batterien ist in der taucherammer, ebenfalls der Benzin-Außenbordmotor. Letzterer muesste umgehend ausgelagert werden, weil Benzingeruch in der Kammerluft unbedingt zu vermeiden ist!
- Es wird noch einmal ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die Bank die IBAN des Vereins geändert hat. In der Finanzierungsordnung des Vereins ist diese Bankverbindung aktualisiert worden; in der Einladung zur MV war das noch nicht der Fall. Die Bankverbindung ist mit Absicht nicht auf der Vereins-WebSeite aufgeführt.
- Es gibt ein neues „Leistungsabzeichen Flossenschwimmen \*, \*\*, \*\*\*“. Die Anforderungen wurden genannt.
- Der LTV hat ein neues LOGO.
- Eine Liste der Veranstaltungen des LTV wurde bekanntgegeben.
- Am 31.07.-05.08.2023 findet das 23. Schiffsarchäologische Seminar statt.
- Es gibt einen \*\*- bzw. \*\*\*-Refresher-Kurs für Taucher, die länger nicht getaucht sind.
- Es wird ein Apnoe-Sicherheitsseminar stattfinden.
- Neu gibt es eine VDST-App für alle Mitglieder.
- Schlussendlich wurden von Volker und Willi die gegenwärtigen finanziellen Regelungen des Vereins bei der Ausbildung angesprochen. Sie kritisierten mit Verweis auf Kosten für den Tauchscheinwerb anderswo, dass die Auszubildenden bei uns einen ihrer Meinung nach zu geringen Eigenanteil zu ihrer Ausbildung bezahlen müssen. Diese Regelungen waren im Vorstand zuletzt 2022 aktualisiert worden. Der Vorstandsvorsitzende wiederholte nochmals die damaligen

#### Überlegungen:

1. der Verein arbeitet als eV. und nicht als kommerzielle Tauchschule. Deshalb entspricht die vom Auszubildenden zu zahlende Ausbildungspauschale nicht den Kosten für einen vergleichbaren Tauchkurs in einer solchen.
2. Unsere Ausbilder arbeiten im Auftrag des Vereins ehrenamtlich und nicht privat. Die Ausbildungspauschale wird demzufolge vom Tauchschüler an den Verein überwiesen und nicht direkt an den Ausbilder.
3. Für die Ausbildung wird ein Ausbildungsvertrag zwischen Tauchschüler und Verein abgeschlossen.
4. Der Ausbilder rechnet spezielle Ausbildungsaufwendungen unter Vorlage entsprechender Belege beim Verein ab. Er orientiert sich hierbei prinzipiell an Vorgaben des VDST und ist angehalten, insbesondere den Ausbildungsaufwand für die Freiwasserausbildung angemessen zu halten (Sparsamkeitsprinzip).

Es entspann sich eine angeregte Diskussion unter den Anwesenden, die jedoch zu keinem für alle Seiten befriedigendem Ergebnis führte. Der Versammlungsleiter schlug deshalb vor, im Vorstand des Thema nochmals auf die Tagesordnung auf einer nächsten Sitzung zu setzen. Wir können uns die Zeit nehmen, in Ruhe darüber nachzudenken, weil gegenwärtig keine Ausbildung neu begonnen wird. Der Verein befindet sich zudem finanziell in einer Situation, wo er trotz der von Dirk vorgeschlagenen Investitionen in naher Zukunft nicht auf eine Erhöhung der Ausbildungspauschale angewiesen ist. Diese müsste ohnehin so moderat sein, so dass die Kosten für Neuausbildungen nicht demotivierend für die Vereinsmitgliedschaft werden.

Schlusswort des Vereinsvorsitzenden  
Ende der Veranstaltung: ca. 21:45Uhr

Sebastian Bergfeld  
Protokollführer